



PROTOKOLL

Gremium	Gemeinderat	Sitzungsdatum	23.05.2024		
Sitzungsort	Marktgemeindeamt Brixlegg - Sitzungssaal		Nummer	GR/020/2024	
Beginn	19:00	Uhr	Ende	21:51	Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.05.2024 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

Anwesende:

Vorsitzender:

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb, MBA

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR Johannes Bangheri

GR Alexander Bortz

Vertretung für Herrn Daniel Moser

GR Klaus Brunner

GR Maria Fuchs

Vertretung für Herrn Alexander Fong

GR Martin Knapp

GR Bmstr. Ing. Rudolf Puecher

Vertretung für Frau Mag Schwarzenberger

GR Michael Rogler, B.Sc.

GR Karin Rupprechter

GR DI (FH) Clemens Steiner

GR Hermann Thumer

GR Ing. Maria Unterrainer

GR Lea Ventura

GR Rudolf Wurm

Schriftführer:

Schriftführer Mag. iur. Christian Lechner

Abwesend und entschuldigt:

Vorsitzender:

Bgm. Ing. Rudolf Pucher

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR Alexander Fong

GR Daniel Moser

GR Mag. Ingrid Schwarzenberger

TAGESORDNUNG:

- 1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 28.03.2024**
- 3. Sitzung Gemeindevorstand vom 14.05.2024 mit Beschlussfassung über:**
 - 3.1. Erhebung des Investitionskostenbeitrages - St. Josefsheim
 - 3.2. Erneuerung Notrufsystem für die betreubaren Wohnungen im St. Josefsheim
 - 3.3. Erweiterung der Gemeindehaftpflichtversicherung für das St. Josefsheim
 - 3.4. Spendenaktion für Nina
 - 3.5. EVITA Frauen- und Mädchenberatungsstelle - Subventionsantrag
 - 3.6. Wasserrettung - Finanzieller Beitrag zum Fahrzeugtausch
 - 3.7. Beitritt zur AMG Implacementstiftung Elementarpädagogik
- 4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 08.04.2024 und 13.05.2024 mit Beschlussfassung über:**
 - 4.1. Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept
- 5. Sitzung e5-Ausschuss vom 21.05.2024**
- 6. Sitzung Kulturausschuss vom 21.05.2024**
- 7. Sitzung Sozial- u. Wohnungsausschuss vom 25.04.2024 mit Beschlussfassung über:**
 - 7.1. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 2
 - 7.2. Wohnung Innweg 1a Top 6 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung
- 8. Sitzung Projektsteuerungsgruppe "Gesundheitsdreh Scheibe Community Nursing Brixlegg" vom 25.04.2024**
- 9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**
 - 9.1. Beschlussfassung über die Mitgliedschaft beim Verein "WIR Alpbachtal"
 - 9.2. Wohnung Alpbacher Straße 6 Top 9 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung
- 10. Anträge, Anfragen und Allfälliges**
- 11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit**
- 12. Personalangelegenheiten**
 - 12.1. Standesamt - Anpassung Bekleidungsentschädigung
 - 12.2. Volksschule Brixlegg - Einvernehmliche Beendigung Schulassistent
 - 12.3. Schulzentrum - Anpassung Beschäftigungsausmaß zur Krankenstandsvertretung
 - 12.4. Kindergarten – Anstellung pädagogische Fachkraft
 - 12.5. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
 - 12.6. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaß DGKP
 - 12.7. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaße zum Abbau Überstunden

VERLAUF DER SITZUNG

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.
- 2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 28.03.2024**

Auf Antrag des Vize-Bürgermeisters wird auf die Verlesung des Gemeinderatsprotokolls vom 28.03.2024 einstimmig verzichtet. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zum Protokoll erfolgen, wird das Gemeinderatsprotokoll vom 28.03.2024 (jeweils öffentlicher und nicht öffentlicher Teil) einstimmig genehmigt und gemäß § 46 Abs. 4 Tiroler Gemeindeordnung unterfertigt.

3. Sitzung Gemeindevorstand vom 14.05.2024 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 14.05.2024 und es werden folgende Unterpunkte behandelt.

3.1. Erhebung des Investitionskostenbeitrages - St. Josefsheim

Die Höhe der Vorschreibungsbeträge zu den Investitionskosten (Auswertigenbeitrag für Gemeinden), welche wir für die Belegung von Heimplätzen durch BrixleggerInnen aus anderen Gemeinden verrechnet bekommen wurde vom Heimleiter erhoben. Die Zahlen haben gezeigt, dass unser verrechneter Investitionskostenbeitrag an andere Gemeinden mit einem aktuellen Monatsbeitrag von € 528,00 (Tagsatz € 17,60) sehr moderat ist. Die letzte Anpassung ist schon einige Jahre her. darum geht aus der Diskussion im Gemeinderat hervor, dass unser Investitionskostenbeitrag angepasst werden soll und zumindest dem Durchschnitt der erhobenen Beiträge aus anderen Gemeinden entsprechen sollte. Man ist einhellig der Meinung, dass die vom Heimleiter empfohlene Anpassung und damit Erhöhung des Tagsatzes von € 17,60 auf € 22,50 zu rechtfertigen ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat erhöht einstimmig den aktuellen monatlichen Investitionskostenbeitrag (Auswertigenbeitrag für Gemeinden) für das St. Josefsheim auf einen Tagsatz in der Höhe von € 22,50 und damit auf monatlich € 675,00.

3.2. Erneuerung Notrufsystem für die betreubaren Wohnungen im St. Josefsheim

Das Notrufsystem im St. Josefsheim muss erneuert werden. In diesem Zuge hat man festgestellt, dass auch die Wohnungen des „betreubaren Wohnen“ in diesem Haus auf diesem Notrufsystem hängen. Da es aus personeller Sicht nicht möglich ist auf einen möglichen Notruf aus den Wohnungen zu reagieren, da die Heimbewohner nicht ohne Betreuung zurückgelassen werden können, hat man Alternativen für das Notrufsystem in den Wohnungen gesucht. Letztlich wurde unter Einbindung der Errichterin des Heims, der Wohnungseigentum Tirol, entschieden das Notrufsystem der Rufhilfe Tirol für diese Wohnungen den MieterInnen dort anzubieten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Installation des Notrufsystems des Roten Kreuzes in den Wohnungen des „betreubaren Wohnen“. Der Bedarf soll mit jeder Mieterin bzw. jedem Mieter abgestimmt werden. Die Kostentragung wird nach vorliegen des Bedarfs in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen entschieden.

3.3. Erweiterung der Gemeindehaftpflichtversicherung für das St. Josefsheim

Im Zuge der Überprüfung einer Deckung von ehrenamtlichen Mitarbeitern im St. Josefsheim im Versicherungsfall ist man draufgekommen, dass für das St. Josefsheim generell eine Versicherungsdeckung im Haftpflichtfall fehlt. Darauf hat man beim örtlichen Versicherungsmakler Erich Zmug um eine Berechnung der Prämie samt Erhebung der dafür nötigen Daten gebeten. Das Angebot wurde übermittelt und beläuft sich jährlich auf € 604,-. Eine Deckung im Haftpflichtfall wird von allen Vorstandsmitgliedern als unbedingt nötig erachtet. Ein Versicherungsschutz soll umgehend gewährleistet sein.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig einer Erweiterung der bestehenden Haftpflichtversicherung für das St. Josefsheim und damit einer zusätzlichen jährlichen Prämie von € 604,00 zu.

3.4. Spendenaktion für Nina

Ende April wurde ein Email an die Gemeinde gesendet, in welchem auf die „Spendenaktion für Nina“ hingewiesen wurde. Das 2-jährige Mädchen leide am seltenen ZTKK-Syndrom. Zur Unterstützung der Familie, welche in Reith lebt, wurde der Verein ZinA ins Leben gerufen. Eine Unterstützung wird durchwegs differenziert gesehen und diskutiert, da man in der Vergangenheit auf die Unterstützung von BrixleggerInnen in erster Linie bedacht genommen hat. GV Knapp erklärt, dass er sich aufgrund eines familiären Naheverhältnisses als befangen sehe und weder mitabstimmen noch an der Diskussion teilnehmen möchte.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist mehrheitlich der Meinung, dass € 200,- gespendet werden.

3.5. EVITA Frauen- und Mädchenberatungsstelle - Subventionsantrag

Der Verein EVITA ist eine Frauen- und Mädchenberatungsstelle und Opferschutzereinrichtung für den Bezirk Kufstein. Wie im Jahr 2022 sind auch im Jahr 2023 für Bürgerinnen der Marktgemeinde Brixlegg wiederum entsprechende Beratungsstunden angefallen, wenn diese auch geringer ausfielen. Der Verein stellte am 07.05.2024 ein Ansuchen um Kostenbeteiligung. Die Vorstandsmitglieder sind der Meinung, dass die Unterstützung durchaus angepasst werden soll und für 2024 € 200,- ausbezahlt werden sollen. Im Jahr 2023 wurde aufgrund eines höheren Stundenaufwandes € 500,- ausbezahlt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der EVITA Frauen- und Mädchenberatungsstelle einen pauschalen Zuschuss über € 200,00 zu gewähren.

3.6. Wasserrettung - Finanzieller Beitrag zum Fahrzeugtausch

Die Wasserrettung hat einen Antrag um finanzielle Unterstützung zur Anschaffung von 2 neuen Fahrzeugen gestellt. Neben eines eigenen finanziellen Beitrages der Wasserrettung wurde bei insgesamt 12 Gemeinden (Betreuungsgebiet) um Unterstützung angesucht. Er habe auch noch zusätzlich bei der zuständigen Landesrätin um eine finanzielle Unterstützung durch das Land Tirol angesucht. Bereits 2023 haben sich die Vertreter der Wasserrettung und die Bürgermeister bezüglich einer möglichen Finanzierung verständigt. Erneuert werden sollen der Ford Transit und Toyota Land Cruiser durch einen Ford Transit um € 44.900,- und einen Merceds Benz um € 59.307,-. Der Vorsitzende verweist weiters auf die ehrenamtlichen Tätigkeiten und dass diese mit viel Engagement und Idealismus verbunden sei. Durchaus kommt es vor, dass die Mitglieder die Kosten für Teile ihrer Ausrüstung selbst bestreiten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einer finanziellen Unterstützung der Wasserrettung bezüglich Ankauf eines Ford Transit um € 44.900,- und eines Merceds Benz um € 59.307,- in der Höhe vom € 5.953,90 einstimmig zu. Die Zahlungen jeweils der Hälfte dieses Betrages sollen 2024 und 2025 erfolgen.

3.7. Beitritt zur AMG Implacmentstiftung Elementarpädagogik

Mit Schreiben der Abt Elementarbildung des Landes Tirol wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, dass die Gemeinde Kooperationspartner in der Stiftung für Elementarpädagogik der AMG Tirol werden kann. Finanziert wird diese Stiftung aus Mitteln des Landes Tirol, des AMS Tirol sowie den Kooperationspartnern. Interessierte arbeitssuchende Personen können eine Ausbildung im Bereich der Elementarpädagogik machen und haben bereits bei Ausbildungsstart die Möglichkeit ein Praktikum in der jeweiligen Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten Brixlegg) zu absolvieren.

Am Ende der Ausbildung ist dann die Übernahme in ein Dienstverhältnis in unserer Betreuungseinrichtung möglich. Talentierte Menschen kann man eine praxisnahe Ausbildung ermöglichen und gleichzeitig hat man die Chance dem Arbeitskräftemangel entgegenwirken. Der monatliche Beitrag an die Stiftung beträgt € 220,-- und davon kommen € 100,-- monatlich als ausbildungsbedingte Zuschussleistung den StiftungsteilnehmerInnen zugute.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der AMG Tirol für die Stiftungsmaßnahme „Elementarpädagogik Stiftung Tirol“.

4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 08.04.2024 und 13.05.2024 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzungen des Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschusses vom 08.04.2024 und 13.05.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

4.1. Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept

Über das formelle Prozedere sowie die noch notwendig erscheinende inhaltliche Präsentation des Raumplaners DI Filzer wird diskutiert. Bei der nächsten Gemeinderatssitzung soll DI Filzer diese Präsentation halten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass eine Präsentation durch den Raumplaner DI Filzer in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen soll. Im Zuge dessen kann dann der Auftragsbeschluss seines Entwurfes gefasst werden.

5. Sitzung e5-Ausschuss vom 21.05.2024

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des e5-Ausschusses vom 21.05.2024.

6. Sitzung Kulturausschuss vom 21.05.2024

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Kulturausschusses vom 21.05.2024.

7. Sitzung Sozial- u. Wohnungsausschuss vom 25.04.2024 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Sozial- und Wohnungsausschusses vom 25.04.2024 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

7.1. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 2

Die Wohnung Badgasse 4 TOP 2 hat eine Nutzfläche von 56,05 m². Die monatliche Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 735,33. Es ist eine Kautionsleistung von € 2.205,99 zu leisten. Der Ausschussobmann teilt mit, dass die Neuvermietung aufgrund des Ablebens der Vormieterin erfolgt und dass der Notar im Zuge der Abwicklung der Verlassenschaft die Wohnung „freigegeben“ hat. Anhand einer aktuellen Liste werden die Bewerber nach ihren Wünschen in der Antragstellung gefiltert. Aus der Liste werden unter anderem die persönlichen Verhältnisse von drei WohnungswerberInnen besprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Wohnung in der Badgasse 4 Top 2 ab 01.06.2024 an Frau Martina Hanika. Die Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 735,33. Es ist eine Kautions von € 2.205,99 zu leisten.

7.2. Wohnung Innweg 1a Top 6 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung

Das laufende Mietverhältnis mit Herrn Josef Senn für die Wohnung Innweg 1a TOP 6 endet am 31.10.2024. Herr Senn ist erstmalig mit 01.11.2019 in die Wohnung eingezogen. Am 21.03.2024 wurde der Antrag auf Verlängerung des Mietverhältnisses gestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Verlängerung des Mietverhältnisses mit Herrn Josef Senn für die Wohnung Innweg 1a TOP 6 um weitere 3 Jahre, sohin bis 31.10.2027, zu.

8. Sitzung Projektsteuerungsgruppe "Gesundheitsdrehscheibe Community Nursing Brixlegg" vom 25.04.2024

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung der Projektsteuerungsgruppe „Gesundheitsdrehscheibe Community Nursing Brixlegg“ vom 25.04.2024.

9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten

Im Zuge dieses Tagesordnungspunktes werden folgende Beschlüsse gefasst.

9.1. Beschlussfassung über die Mitgliedschaft beim Verein "WIR Alpbachtal"

Die Marktgemeinde unterstützt die WIR 31 – Zusammenschluss von wirtschaftstreibenden – bereits seit Jahren. Es ist nun geplant diesen Zusammenschluss anhand eines Vereins offiziell und rechtlich zu verankern. Der Entwurf der Statuten wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beitritt zum Verein WIR 31 gemäß den zur Kenntnis gebrachten Statuten.

9.2. Wohnung Alpbacher Straße 6 Top 9 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung

Das laufende Mietverhältnis mit Herrn Mathias Rupprechter für die Wohnung Alpbacher Straße 6 Top 9 endet am 30.04.2024. Herr Rupprechter ist erstmalig mit 01.05.2019 in die Wohnung eingezogen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Verlängerung des Mietverhältnisses mit Herrn Mathias Rupprechter für die Wohnung Alpbacher Straße 6 Top 9 um weitere 3 Jahre, sohin bis 30.04.2027, zu.

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- GR Clemens Steiner spricht den Antrag der „Grünen“ bezüglich Brixlegg soll familienfreundliche Gemeinde werden an, welcher im Zuge der Gemeinderatssitzung vom 28.04.2024 gestellt wurde. Damals habe man diesen Antrag dem Bildungs-, Jugend- und Freizeitausschuss zugewiesen, dies jedoch damals in Abwesenheit des Vorsitzenden dieses Ausschusses GR Rudolf Wurm. GR Wurm wird Zahlen, Daten und Fakten zum Thema „familienfreundliche Gemeinde“ sammeln und dieses zu gegebener Zeit präsentieren.

- GR Clemens Steiner erkundigt sich bezüglich der Erklärungen zur Leerstandsabgabe. Der Amtsleiter berichtet von einer eingegangenen Erklärung. Mit der Statistik Austria sei man in Abstimmung und nach vorliegenden Auswertungen aus dem Adress-Gebäude-Wohnungsregister könne man durchaus von mehr leerstehenden Wohnungen gemäß Definition im Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetz im Jahr 2023 ausgehen. Man vollziehe das Gesetz und sei an den Auswertungen dran.

- GR Clemens Steiner erkundigt sich bezüglich der Förderung „Mustersanierung“ unserer Volksschule. Der Amtsleiter berichtet, dass es in der Förderstelle krankheitsbedingt einen Personalwechsel gegeben hat. Weiters werden von Seiten der Förderstelle immer wieder neue Anfragen gestellt und die Auszahlung der Förderung damit hinausgezögert - man sei jedoch dran.

11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, dass bei nachfolgendem Tagesordnungspunkt 12 sowie allen Unterpunkten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung ausgeschlossen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte betreffend Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung auszuschließen und der Verlauf der Beratungen, die gestellten Anträge und die Abstimmungsergebnisse werden in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

12. Personalangelegenheiten

Zu nachfolgenden Unterpunkten werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

12.1. Standesamt - Anpassung Bekleidungsentschädigung

Beschluss:

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die Bekleidungspauschale im Standesamt auf € 0,13 je Einwohner des Standesamtsverbandes anzuheben. Diese beträgt bei 12430 Einwohnern des Verbandes insgesamt € 1.615,90 und wird im Verhältnis 80 % Weinzettel Karin und 20 % Hohenwarter Nina ausbezahlt. Die neu beschlossene Bekleidungspauschale gilt zumindest für den Zeitraum von drei Jahren. Eine neuerliche Anpassung ist erst wieder ab dem Jahr 2027 möglich.

12.2. Volksschule Brixlegg - Einvernehmliche Beendigung Schulassistent

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Dienstverhältnis mit der Schulassistentin Frau Tatjana Kaiser zum 31.08.2024 im Einvernehmen aufzulösen.

12.3. Schulzentrum - Anpassung Beschäftigungsausmaß zur Krankenstandsvertretung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- a) *die wöchentliche Arbeitszeit der Dienstnehmerin Bozena Gutic ab 01. Juni 2024 und befristet bis zum 31. Dezember 2024 von 20 Wochenstunden auf 30 Wochenstunden bzw. 75 % der Vollbeschäftigung zu erhöhen.*
- b) *die wöchentliche Arbeitszeit der Dienstnehmerin Milica Gavric ab 01. Juni 2024 und befristet bis zum 31. Dezember 2024 von 20 Wochenstunden auf 30 Wochenstunden bzw. 75 % der Vollbeschäftigung zu erhöhen.*

12.4. Kindergarten – Anstellung pädagogische Fachkraft

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Sabine Prantl als pädagogische Fachkraft im Kindergarten der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen.

Das Dienstverhältnis beginnt am 09.09.2024 und erfolgt befristet bis einschließlich 08.09.2025. Die Anstellung erfolgt für 37,14 Wochenstunden oder 92,86 % der Vollbeschäftigung: Die Entlohnung erfolgt nach dem G-VBG als Angestellte im Entlohnungsschema ki, Entlohnungsgruppe ki1, Entlohnungsstufe 9 lt. Vorrückungstichtag.

12.5. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das mit 30.06.2024 befristete Dienstverhältnis der Heimhilfe Frau Alexandra Kaufmann in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abzuändern.

12.6. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaß DGKP

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Beschäftigungsausmaß von DGKP Feichtner Cornelia ab 01.06.2024 auf 33 Wochenstunden bzw. 82,50 % der Vollbeschäftigung zu erhöhen.

12.7. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaße zum Abbau Überstunden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass zum Abbau des Zeitguthabens des Pflegepersonals des St. Josefsheims die Beschäftigungsausmaße auf das Vollbeschäftigungsausmaß angepasst werden können. Diese Anpassung gilt befristet für einen Zeitraum von ein, drei bzw. vier Monaten für folgende Mitarbeiterinnen:

- ***Kaufmann Alexandra (1 Monat)***
- ***Ketterer Barbara (4 Monate)***
- ***Maurer Roswitha (3 Monate)***
- ***Moser Elisabeth (3 Monate)***

Der Gemeinderat beschließt weiters, das Beschäftigungsausmaß der Heimhilfe Kaufmann Alexandra ab 01.08.2024 dauerhaft auf 25 Wochenstunden bzw. 62,50 % der Vollbeschäftigung zu erhöhen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung.
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 20.06.2024 genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat